

Wie verbessert EVB die E-Mobilität am Flughafen Valencia, einem der Top-10-Flughäfen Spaniens?

Madrid, 29. März 2024 (ots/PRNewswire) -

Angesichts der weltweit wachsenden Besorgnis über den Klimawandel nimmt die Akzeptanz von Elektrofahrzeugen (Electric Vehicles, EVs) in Spanien rapide zu. Flughäfen als wichtige Verkehrsknotenpunkte stellen sich aktiv auf diese Trends ein, indem sie innovative Geschäftsmodelle erproben. Vor diesem Hintergrund hat sich der Flughafen Valencia in Spanien mit **EVB (einer Untermarke von Beny, die sich auf intelligente Ladelösungen konzentriert)** zusammengetan, um eine Ladestation einzurichten, die mit 80 [AC EV-Ladegeräten](#) und 4 [DC EV-Ladegeräten](#) ausgestattet ist und komfortable Ladelösungen bietet. Die erfolgreiche Durchführung dieses Projekts hat den Betrieb des Flughafens neu belebt und einen wichtigen Schritt zur Förderung der Elektromobilität in Spanien gemacht.

Was sind die Einzelheiten des Projekts? Ort: Valencia, Spanien.

Produkte: Der Flughafen hat 4 Gleichstrom-EV-Ladegeräte BADC82-D und 80 Wechselstrom-EV-Ladegeräte BCPC-D2N-P eingebaut, die eine breite Palette von Lademöglichkeiten bieten und sowohl schnelle als auch langsame Energieauffüllung ermöglichen.

Ergebnisse: Die Installation, die Tests und der Betrieb der Ladestation verliefen reibungslos, wobei die Ladegeräte strategisch auf dem Flughafenparkplatz platziert wurden, um den Nutzern einen bequemen Zugang zu ermöglichen. Dadurch werden nicht nur die Servicestandards des Flughafens erhöht, sondern auch ein positiver Einfluss auf umweltbewusstes Reisen gefördert.

Was ist über den Flughafen Valencia bekannt? Der in der ostspanischen Stadt Valencia gelegene Flughafen Valencia fungiert als wichtiges internationales Drehkreuz, das einen bedeutenden Luftverkehr und logistische Aktivitäten ermöglicht. Die jüngsten [Daten von Aena](#) aus dem Jahr 2023 weisen 9,95 Millionen Passagierbewegungen, 82.000 Flugbewegungen und 13,65 Millionen Tonnen Frachtaufschlag aus, womit der Flughafen zu den zehn verkehrsreichsten Flughäfen Spaniens gehört. Mit der zunehmenden Verbreitung von EVs steigt auch die Nachfrage nach Park- und Lademöglichkeiten. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, rüstet das Flughafenmanagement die Gebührenerhebungsanlagen auf, um die Servicequalität zu verbessern und den sich ändernden Nutzerpräferenzen Rechnung zu tragen.

Wie kommt es zu der Notwendigkeit einer Aufladung? Ob aus Gründen der Bequemlichkeit, der Kosteneffizienz oder der Anpassungsfähigkeit - immer mehr EV-Fahrer entscheiden sich dafür, am Flughafen zu parken und ihre E-Fahrzeuge aufzuladen. Je nach Dauer des Parkens lassen sich die Flughafenparkplätze in verschiedene Kategorien einteilen:

Langfristiges Parken: Sie werden in der Regel von Reisenden gewählt, die eine Geschäftsreise oder einen Urlaub antreten, der eine längere Parkdauer am Flughafen von ein bis drei Tagen oder sogar bis zu einem halben bis einem Monat erfordert.

Kurzzeitparken: Sie werden häufig von Fluggästen gewählt, um Freunde oder Familienmitglieder, die mit dem Flugzeug reisen, abzusetzen oder abzuholen, oder von Flughafenbesuchern, wobei die Parkdauer in der Regel ein bis zwei Stunden beträgt.

Andere Laufzeiten: Auch das Flughafenpersonal benötigt einen Parkplatz, in der Regel während seiner Arbeitszeit.

Wie werden EVB-Lösungen den Bedürfnissen der Nutzer gerecht? Das EVB-Team führte ausführliche Gespräche mit den Flughafenbehörden und entwickelte für sie maßgeschneiderte Ladelösungen für verschiedene Arten von Parknutzergruppen:

Für Langzeitparken: Anforderungen: Nutzer, die längere Parkzeiten benötigen, geben der Fernsteuerung und dem Management Vorrang vor der Ladegeschwindigkeit. In Anbetracht des kommerziellen Charakters des Flughafenparkplatzes sind außerdem die Raumnutzung und die Investitionskosten kritische Faktoren.

Lösungen: Das [Ladegerät BCPC-D2N-P](#) von EVB, ausgestattet mit zwei Steckdosen und zwei Ladepistolen, ermöglicht das gleichzeitige Laden von zwei Fahrzeugen und optimiert so die Raumnutzung. Jede Ladepistole liefert eine Ladeleistung von 7,4 kW, die den Bedürfnissen von Langzeitparkern gerecht wird. Darüber hinaus ermöglicht die Kompatibilität mit dem OCPP1.6J-Protokoll den Nutzern die Fernsteuerung des Ladegeräts über eine mobile App, sodass sie das Ladegerät von überall aus verwalten können. Diese Ladegeräte verfügen über eine Reihe von Schutzfunktionen, die die Ladesicherheit erhöhen und den Nutzern auch unterwegs ein sicheres Gefühl geben.

Kurzzeitparken: Anforderungen: Nutzer, die nur ein bis zwei Stunden am Flughafen parken, legen Wert auf eine schnelle Wiederaufladung. Für den Flughafen ist es von entscheidender Bedeutung, den begrenzten Raum und die Ressourcen optimal zu nutzen, um mehr Nutzer unterzubringen und gleichzeitig die Wartung zu erleichtern.

Lösungen: Das [bodenmontierte Gleichstrom-Schnellladegerät ADC82-D](#) von EVB verfügt über eine beeindruckende Ladeleistung von 82 kW, mit der innerhalb einer Stunde 444 kW Laufleistung schnell wieder aufgeladen werden können. Ausgestattet mit drei Ladepistolen ermöglicht es das gleichzeitige Laden von drei Fahrzeugen, wodurch Wartezeiten entfallen und die Ressourcenauslastung maximiert wird. Die hervorragende Wärmeableitung und die zahlreichen Schutzfunktionen gewährleisten die Sicherheit und Zuverlässigkeit des Ladevorgangs. Darüber hinaus erleichtert der modulare Aufbau die Installation und

Wartung, was letztlich die Wartungskosten des Flughafens senkt. Durch die Unterstützung von Zahlungsmethoden wie PayPal und Offline-Transaktionen bietet es den Nutzern ein bequemes, sicheres und flexibles Zahlungserlebnis.

Andere Zeiträume: Anforderungen: Je nach den besonderen Umständen unterschiedlich.

Lösungen: Das Flughafenpersonal kann sich für Wechselstrom-Ladegeräte entscheiden, wenn die Reichweite ausreicht, und für Gleichstrom-Ladegeräte, wenn schnelles Nachladen erforderlich ist, je nach dem tatsächlichen Bedarf.

Welche Leistungen wurden erbracht? Verbessertes Dienstleistungsangebot: Durch die Integration von 84 EVB-Ladestationen wurde die Servicekapazität des Flughafens um 172 Ladepunkte erweitert, was die Servicequalität deutlich erhöht und die Wettbewerbsfähigkeit des Flughafens stärkt.

Auf unterschiedliche Anforderungen eingehen: Diese EV-Ladegeräte bieten eine Vielzahl von Ladeleistungen und -modi, die den unterschiedlichen Anforderungen der Nutzer gerecht werden und ihr Gesamterlebnis bereichern.

Pionierarbeit für einen neuen Ansatz: Der Flughafen hat sich von einem konventionellen zu einem innovativen Geschäftsmodell gewandelt. Dieses Projekt hat nicht nur die Auslastung des Flughafenparkplatzes erhöht, sondern auch die Einnahmequellen erweitert, indem es Einnahmen aus Parkgebühren und -tarifen generiert hat.

Förderung des umweltfreundlichen Reisens: Die Verbreitung von Ladestationen ermutigt mehr Fahrgäste, sich für E-Fahrzeuge zu entscheiden, wodurch die Kohlenstoffemissionen reduziert und der Umweltschutz gefördert werden.

Fazit Nach der Einrichtung der Ladestation am Flughafen Valencia äußerten sich Vielflieger zufrieden: „Mit der Installation der Ladestationen am Flughafen ist meine Reichweitenangst verschwunden, da ich weiß, dass mein Auto bei meiner Rückkehr von einer Geschäftsreise voll aufgeladen sein wird. Außerdem kann ich die Schnellladestationen bequem nutzen, um mein Auto aufzuladen, wenn ich Familienmitglieder am Flughafen absetzen muss.“

Dieses Projekt ist ein bemerkenswerter Erfolg, da es die Anforderungen der Nutzer erfüllt, eine nachhaltige Entwicklung fördert, den Ruf des Unternehmens stärkt und vor allem wertvolle Erkenntnisse und Erfahrungen für künftige [EV-Ladeprojekte](#) bietet. Im Zuge des Fortschritts in der Elektrofahrzeugbranche wird EVB weiterhin mit mehr Unternehmen zusammenarbeiten, kontinuierlich erstklassige Lösungen einführen und sicherstellen, dass die Nutzer weltweit von immer bequemerem und effizienteren Ladevorgängen profitieren.

Foto - <https://mma.prnewswire.com/media/2373133/Photo.jpg>

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/wie-verbessert-evb-die-e-mobilitat-am-flughafen-valencia-einem-der-top-10-flughafen-spaniens-302103550.html>

Pressekontakt:

Lizzy Wu,
lizzy@zjbeny.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100097523/100917595> abgerufen werden.